Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 28. August 2017 um 13:17 Uhr

Zugriff in Nörten-Hardenberg
Ex-Freundin mit Schere angegriffen: Polizei Northeim fasst Gewalttäter (25)

Montag 28. August 2017 - **Hannover** / **Nörten-Hardenberg (wbn). Sie haben ihn! Polizisten haben in Nörten-Hardenberg einen 25 Jahre alten Mann festgenommen, der mit einer Schere auf seine Ex-Freundin eingestochen haben soll.**

Die Tat hatte sich am Freitag in Hannover-Bemerode ereignet, am Samstag folgte der Zugriff im 100 Kilometer entfernten Nörten-Hardenberg. Das 23 Jahre alte Opfer hat die Attacke überlebt, die Polizei ermittelt jetzt wegen versuchten Totschlags.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der aktuelle Polizeibericht:

„Beamte der Polizeiinspektion Northeim haben am Samstag, 26.08.2017, gegen 19:45 Uhr, den gesuchten 25-Jährigen festgenommen. Ein Haftrichter des Amtsgerichts Göttingen hat gestern die Untersuchungshaft gegen ihn angeordnet.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand hatte der Tatverdächtige am Freitag, 25.08.2017, gegen 14:40 Uhr, seiner Ex-Freundin aufgelauert und sie vor einem Mehrfamilienhaus an der Straße Weistfeld mit einer Schere verletzt. Er konnte anschließend in unbekannte Richtung flüchten

(wir haben berichtet).

Am Samstagabend gelang es Einsatzkräften den Gesuchten in Nörten-Hardenberg vorläufig festzunehmen. Das örtliche zuständige Amtsgericht Göttingen ordnete gestern nach einer Anhörung des 25-Jährigen die Untersuchungshaft wegen eines versuchten Tötungsdeliktes an. Die Ermittlungen hierzu dauern an.“

… sowie die Ursprungsmeldung der Polizei Hannover vom Freitag:

„Heute Nachmittag, 25.08.2017, gegen 14:40 Uhr, ist eine 23-Jährige von ihrem ehemaligen Freund (25 Jahre alt) an einem Mehrfamilienhaus an der Straße Weistfeld (Bemerode) angegriffen worden und hat dabei Stichverletzungen erlitten.

Bisherigen Erkenntnissen zufolge war die junge Frau am Nachmittag zum Leeren ihres Briefkastens vor das Mehrfamilienhaus gegangen. Plötzlich näherte sich ihr 25-jähriger Ex-Lebenspartner von hinten an und stach unvermittelt mit einer Schere zu. Das Opfer erlitt dabei eine Stichverletzung und mehrere oberflächliche Verletzungen am Oberkörper. Ein couragierter Zeuge (25 Jahre alt) bemerkte den Angriff und ging sofort auf den Täter zu. Dieser ergriff prompt die Flucht in unbekannte Richtung. Eine sofort eingeleitete Fahndung nach ihm verlief ohne Erfolg. Alarmierte Rettungskräfte brachten die 23-Jährige zur ärztlichen Behandlung in eine Klinik - es bestand zu keiner Zeit Lebensgefahr.

Der Gesuchte ist zirka 1,80 bis 1,85 Meter groß, hat ein osteuropäisches Erscheinungsbild und ist taubstumm. Bei dem Angriff war er mit einer schwarzen Jogginghose und einer beigen Basecap bekleidet.

Nun sucht die Polizei nach Zeugen, insbesondere Anwohner, die sich während der Tat auf den Balkonen der umliegenden Mehrfamilienhäuser aufgehalten haben. Sie werden gebeten, Kontakt zur Polizeiinspektion Süd unter der Rufnummer 0511 109-3620 aufzunehmen. Die Polizei ermittelt nun wegen gefährlicher Körperverletzung.“